

Die Standardelemente von KAoA

Ein Überblick für Eltern

Präsentation der Kommunalen
Koordinierungsstelle Übergang
Schule-Beruf Kreis Soest

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in **NRW**

Los geht's!



Südwestfalen

Die Standardelemente von KAoA

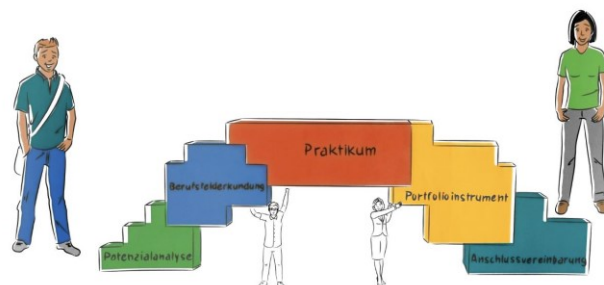
Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

Sie sind die wichtigsten Partner im Prozess der beruflichen Orientierung Ihrer Kinder. Aber: Welcher Beruf ist der richtige für Ihr Kind?

Sie können nicht auf jede Frage Ihres Kindes eine Antwort wissen. Wichtig ist, dass Sie den Weg Ihrer Kinder begleiten und ihnen bei der Wahl des Berufes Unterstützung bieten.

„**Kein Abschluss ohne Anschluss – KAoA**“ systematisiert die berufliche Orientierung in den Schulen. So soll die Berufs- und Studienwahl der Jugendlichen erleichtert und ihr Einstieg in das Berufsleben gut vorbereitet werden.

Hierfür gibt es verschiedene aufeinander abgestimmte Bausteine. Die Informationen dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.



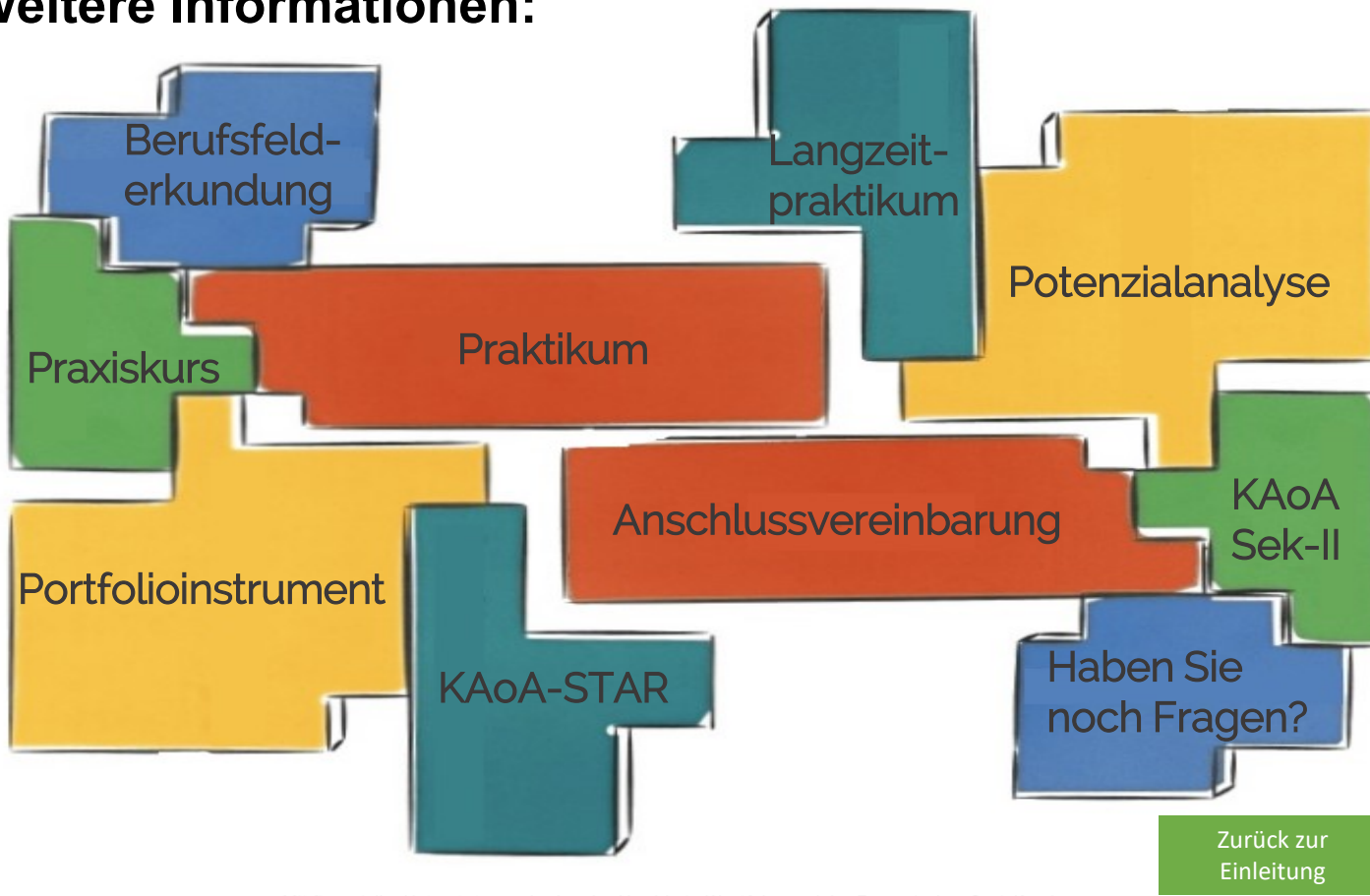
Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

Die Standardelemente von KAoA

Mit einem Klick auf ein Puzzleteil erhalten Sie weitere Informationen:

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**
Übergang Schule - Beruf in **NRW**



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

Die Standardelemente von KAoA

Das Portfolioinstrument

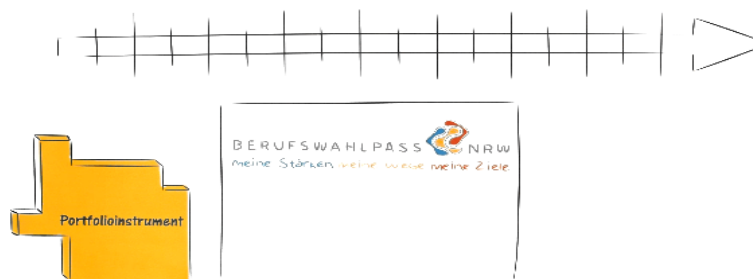
- Wann: ab der 8. Klasse bis zum Ende der Schullaufbahn

Das Portfolioinstrument ist ein Ordner, in dem die Ergebnisse und Fortschritte in der beruflichen Orientierung gesammelt und dokumentiert werden.

Im Kreis Soest wird der Berufswahlpass NRW genutzt. Dieser wird von den Schulen angeschafft.

Lassen Sie sich den Ordner regelmäßig zeigen und die Inhalte erklären.

Den Berufswahlpass gibt es auch in leichter und einfacher Sprache.



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

Zur Übersicht
hier klicken

Die Standardelemente von KAoA



Die Potenzialanalyse

- Wann: im ersten Halbjahr der 8. Klasse
- Wo: bei einem außerschulischen Bildungsträger

Die Schüler*innen entdecken bei verschiedenen Übungen Stärken, Interessen und Potenziale. Dabei werden Sie von Expert*innen beobachtet.

Die Ergebnisse werden individuell ausgewertet und in einem persönlichen Gespräch mit den Jugendlichen besprochen. Sie können als Eltern an dem Besprechungstermin teilnehmen.

Die Auswertung wird im Berufswahlpass dokumentiert.

Die Potenzialanalyse ist die Basis für die weiteren Bausteine.

Zur Übersicht hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Standardelemente von KAoA

**KREIS
SOEST**

Die Berufsfelderkundungen



- Wann: ab dem 2. Halbjahr der 8. Klasse
- Wo: in Unternehmen oder bei einem außerschulischen Bildungsträger

Die Berufsfelderkundung knüpft an die Erkenntnisse aus der Potenzialanalyse an.

Ihre Kinder haben die Möglichkeit, an mindestens drei Tagen in verschiedenen Berufsfeldern Einblicke zu gewinnen. So können sie feststellen, welche Berufe ihnen besonderen Spaß machen könnten.

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

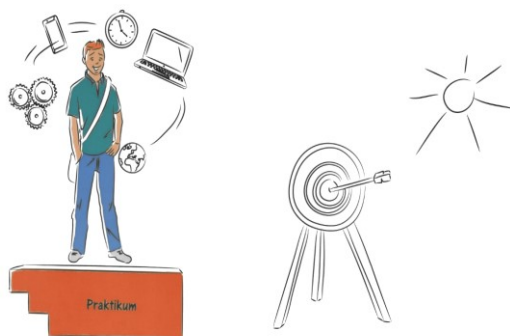


Die Standardelemente von K AoA

Das Praktikum

- Wann: ab Klasse 9
- Wo: in Unternehmen

In einem Betriebspraktikum können die Jugendlichen die Arbeitswelt besser kennen lernen und erfahren, welche Anforderungen der Beruf an sie stellt. So können konkretere Zielvorstellungen entwickelt werden.



Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

Die Standardelemente von KAoA



Die Anschlussvereinbarung



- Wann: in der Vorabgangsklasse (2. Halbjahr)
- Wo: in der Schule

In einer Anschlussvereinbarung wird schriftlich festgehalten, welche die nächsten Schritte zum Ziel in die Berufswelt sein können. Das kann zum Beispiel die Bewerbung um einen Ausbildungs- oder Studienplatz sein.

Zur Übersicht hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Standardelemente von KAoA



Die Praxiskurse

- Wann: in der 9. oder 10. Klasse
- Wo: bei einem außerschulischen Bildungsträger

Praxiskurse dauern drei bis fünf Tage. Das Angebot ist insbesondere für Schüler*innen gedacht, die

- ein Interesse an einer dualen Berufsausbildung haben,
- ihre Berufswahlkompetenz stärken möchten,
- oder ein Berufsbild praktisch und vertiefend ausprobieren wollen.

Die Teilnahme ist klassenweise oder auch nur für einzelne Schüler*innen möglich. Die Entscheidung trifft die Schule gemeinsam mit den Schüler*innen und Erziehungsberechtigten.

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

KREIS
SOEST

KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule - Beruf in NRW

Das Langzeitpraktikum

- Wann: 8. und 9. Klasse oder im 10. Schulbesuchsjahr
- Wo: im Betrieb

Das Langzeitpraktikum bietet ausgewählten Schüler*innen auf freiwilliger Basis die Möglichkeit, trotz fachlicher und/oder persönlicher Unterstützungsbedarfe einen direkten Übergang von der Schule in eine Ausbildung zu erreichen.

Das Langzeitpraktikum dauert in der Regel ein Jahr. Die Teilnehmenden verbringen einen oder zwei Tage pro Woche in einem Betrieb, werden dort angeleitet und lernen die betriebliche Praxis kennen.

Die Jugendlichen werden von den Schulen vorgeschlagen und beteiligen sich mit dem Einverständnis der Erziehungsberechtigten freiwillig am Langzeitpraktikum.

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA



KAoA in der Sekundarstufe II

Standortbestimmung

Stärkung der
Entscheidungskompetenz
I+II

Praxiselemente

Studienorientierung

Für weitere Informationen auf die Kacheln klicken.

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

**KREIS
SOEST**

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule-Beruf in **NRW**

Standortbestimmung

- Wann: ab der Einführungsphase
- Wo: in der Schule

Die Schüler*innen reflektieren ihren bisherigen Prozess der beruflichen Orientierung. Diese Analyse dient als Grundlage für den weiteren Entwicklungs- und Förderprozess in der Oberstufe bis zum Übergang in die Ausbildung bzw. das Studium.

Zur Übersicht für
Sek-II hier klicken

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

Stärkung der Entscheidungskompetenz I+II



- Wann: in der Einführungsphase (Teil I) und der Qualifikationsphase I (Teil II)
- Wo: in der Schule

Die Schüler*innen schaffen in Workshops die Grundlage für eine durchdachte Entscheidung in der beruflichen Orientierung und lernen, alle wichtigen Aspekte in ihre Überlegungen mit einzubeziehen.

Sie werden sich den persönlichen Auswirkungen ihrer Entscheidungen bewusst. Die Fähigkeit, eine selbstreflektierte Entscheidung auf Grundlage des bisherigen Berufs- und Studienorientierungsprozesses eigenverantwortlich und zielbewusst zu treffen, wird zunehmend gestärkt.

Zur Übersicht für
Sek-II hier klicken

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

Praxiselemente

- Wann: ab der Einführungsphase
- Wo: in Betrieben, Hochschulen oder Institutionen

Über ein Betriebs-, Auslands- oder Hochschulpraktikum, Schnuppertage oder Workshops gleichen die Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen mit der Realität ab und festigen ihre Berufswahlentscheidung.

Die Dauer beträgt mindestens fünf Tage, diese müssen aber nicht am Stück absolviert werden.



Zur Übersicht für
Sek-II hier klicken

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

Studienorientierung

- Wann: ab der Einführungsphase
- Wo: in Hochschulen, an der Schule



Schüler*innen mit dem Ziel der Fachhochschulreife oder der fachgebundenen oder der allgemeinen Hochschulreife lernen unterschiedliche Studienfächer exemplarisch und praxisnah kennen und werden über die sich anschließenden akademischen Berufsfelder informiert.

Schulen verfügen dafür über Kooperationen mit Hochschulen und nutzen Angebote der Hochschulen, die im Unterricht vor- und nachbereitet werden.

Zur Übersicht für
Sek-II hier klicken

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

KAoA-STAR

"STAR" steht für "Schule trifft Arbeitswelt" und ist ein besonderer Baustein im Landesvorhaben KAoA.

Ziel ist die Integration von Jugendlichen mit einer Behinderung und/oder sonderpädagogischem Förderbedarf in Arbeit. Die Teilnehmenden an KAoA-STAR werden bei der beruflichen Orientierung durch den Integrationsfachdienst (IFD) individuell betreut.

Die Begleitung der Jugendlichen beginnt im drittletzten Schulbesuchsjahr.

Sie umfasst eine verbindliche Berufswegeplanung einschließlich Potenzialanalyse, Berufsfelderkundungen und Praktika. Je nach behinderungsspezifischem Bedarf können weitere Elemente, wie z.B. Berufsorientierungsseminare, Arbeitsplatzbezogenes Kommunikationstraining angeboten werden.

Der LWL informiert auf seiner [Homepage](#) umfassend zu KAoA-STAR.



Zur Übersicht hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Die Standardelemente von KAoA

**KREIS
SOEST**

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in **NRW**

Kontakt

Kreis Soest

Jugend, Schule und Gesundheit Schulangelegenheiten

Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf

Hoher Weg 1 - 3 59494 Soest

Kommunale.Koordinierung@kreis-soest.de

Telefax: 02921 30-3493

Andrea Bergmann

Telefon: 02921 30-2889

E-Mail: Andrea.Bergmann@kreis-soest.de

Simon Schmitz

Telefon: 02921 30-3456

E-Mail: Simon.Schmitz@kreis-soest.de

Zur Übersicht
hier klicken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

